

*Aufbauseminar für Geldwäschebeauftragte:
Professionelle Verdachtsfallbearbeitung*

Fall 2

Fall 2

Ihnen wird ein Auskunftersuchen vorgelegt. Der Ermittlungsgrund ist nicht angegeben. Betroffen ist der Privatkunde Peter Weber. Auf dem Konto können Sie nur einige Jahre zurück liegende Umsätze erkennen. Allerdings fällt Ihnen ein größerer Geldeingang (EUR 800.000,--) von einem Konto des Privatkunden bei einer anderen Bank auf. Der Betrag wurde in den folgenden Wochen in mehreren Tranchen in bar abgehoben. Das Konto ist aber zwischenzeitlich gelöscht.

Was tun Sie und welche weiteren Prüfungen führen Sie durch?

Fall 2

Ihre weitere Recherche ergibt, dass Peter Weber Geschäftsführer eines kleinen Handelsunternehmens in Norddeutschland ist. Auch dieses Konto schauen Sie sich näher an. Sie erkennen sehr viele große ein- und ausgehende Transaktionen zwischen 20.000 EUR und 1,5 Mio. EUR. Viele dieser Transaktionen sind Auslandszahlungen mit Großbritannien und Luxemburg.

Welche weiteren Informationen benötigen Sie und wie gehen Sie weiter vor?

Fall 2

Informationen Handelsgesellschaft Hamburg mbH:

Inhaber	Peter Weber, Paul Künzel
Geschäftsführer	Peter Weber
Kapital	EUR 50.000
Sitz	Hamburg
Branche	Handel mit Kfz und KFZ-Teilen

Fall 2

Telefonat mit dem Betreuer der Handelsgesellschaft Hamburg mbH, Herrn Behrens:

Die Firma und der Geschäftsführer sind gut bekannt. Das Konto besteht schon seit einiger Zeit. Herr Behrens hat sich die Firma auch schon zeigen lassen. Neben einem kleinen gemieteten Verwaltungsbau verfügt man über eine Lagerhalle für die Waren. Die Firma kauft und verkauft Neu- und Gebrauchtfahrzeuge und handelt mit Fahrzeugteilen. Schwerpunktmarkt ist Großbritannien und Luxemburg. Das Geschäft läuft derzeit sehr gut. Man erwartet für dieses Jahr ein deutliches Umsatzwachstum. Herr Behrens erzählt weiterhin, dass der Vater von Herrn Weber ein bekannter Geschäftsmann sei, mit dem die Bank ebenfalls gut zusammen arbeitet.

Fall 2

Information Paul Künzel:

Paul Künzel ist Mitinhaber oder Inhaber der Firmen

Handelsgesellschaft Hamburg mbH, Hamburg

Trade Unlimited GmbH, Fürth

Intertrade GmbH, Nürnberg

Intertrade SA, Luxemburg

Grand-Duc SA, Luxemburg

Alle Firmen haben als Geschäftsgegenstand „Handel mit Kfz“. Sie stellen fest, dass sie für diese Firmen jeweils Konten bei verschiedenen Filialen Ihrer Bank in Deutschland führen. Auch diese Konten werten Sie aus. Sie erkennen auch hier viele ein- und ausgehende Zahlungen im In- und Ausland. Es sind Abbuchungen von Speditionen zu sehen. Häufig werden eingehende Gelder in ähnlicher Höhe kurze Zeit später weiter überwiesen.

Die Gespräche mit den Betreuern ergeben durchgängig gute Kunde/Bank Beziehungen ohne Probleme.

Ihre Analyse der Erträge aus all diesen Konten zeigen einen sechsstelligen Jahresertrag.

- Fassen Sie Ihre Erkenntnisse zusammen.
- Entscheiden Sie anhand eine Pro/Kontra-Bewertung über die Erstattung einer Verdachtsanzeige.
- Im Falle einer Anzeigenerstattung: Bitte entwerfen sie in groben Zügen einen Text für die Verdachtsmeldung.
- Stellen Sie Ihr Ergebnis vor.